

## DIE STIFTUNG



Die Otto F. Scharr-Stiftung wurde 1998 von Gisela Scharr zum Gedenken an ihren verstorbenen Mann gegründet. Der Zweck der Stiftung liegt in der Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur – ebenso wie in der Unterstützung des Heimatgedankens und von mildtätigen Aufgaben.

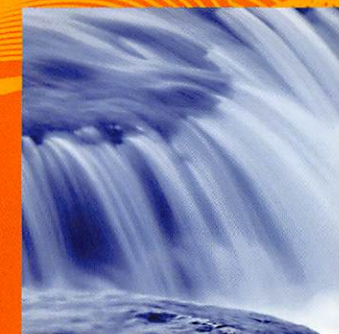
## OTTO F. SCHARR



Otto Friedrich Scharr wurde am 07.11.1906 geboren und verbrachte seine Jugend in Stuttgart-Vaihingen. Durch die Familientradition war er tief verwurzelt in seiner Heimatgemeinde. Die FRIEDRICH SCHARR KG in Vaihingen war die unternehmerische Wirkungsstätte von Otto F. Scharr. Er hat die Firma in den über 50 Jahren seiner Tätigkeit vom kleinen Kohlehandel mit fünf Arbeitern zu einem der führenden Energiehandelsunternehmen in Südwestdeutschland geführt. Heute versorgt SCHARR mit über 600 Mitarbeitern Haushalte, Gewerbe und Industrie mit effizienten und nachhaltigen Lösungen aus vielfältigen Energiesparten. Für Otto F. Scharr war unternehmerisches Handeln immer untrennbar verbunden mit sozialer Verantwortung für seine Mitarbeiter und für sein Umfeld. Er ließ stets viele Menschen, soziale Einrichtungen aber auch Kunst und Kultur an seinem unternehmerischen Erfolg teilhaben.

Otto F. Scharr-Stiftung  
Liebknechtstraße 50  
70565 Stuttgart

Telefon 0711 - 78 68-460  
Telefax 0711 - 78 68-289  
info@scharr.de



Otto F. Scharr-Stiftung

**PREIS FÜR  
ENERGIETECHNIK**



Universität Stuttgart



Der Otto F. Scharr-Preis für Energietechnik wird von der Otto F. Scharr-Stiftung, Stuttgart, in Zusammenarbeit mit der Fakultät Energie-, Verfahrens- und Biotechnik der Universität Stuttgart ausgelobt. Die Otto F. Scharr-Stiftung verfolgt damit das Ziel der Förderung von Wissenschaft und Forschung durch die öffentliche Anerkennung und Prämierung besonderer wissenschaftlicher Leistungen auf dem Gebiet der Energietechnik.

Der Preis wird ausgelobt  
für hervorragende innovative  
Abschlussarbeiten an der  
Universität Stuttgart.

## PREISE

Der Otto F. Scharr-Preis für Energietechnik ist mit jährlich 10.000,- Euro dotiert. In der Regel:

Erster Preis 5.000,- Euro  
Zweiter Preis 3.000,- Euro  
Dritter Preis 2.000,- Euro

## BEWERBUNGEN

Es können Abschlussarbeiten (Bachelor, Master, Diplom, Magister) oder Dissertationen eingereicht werden, die Themen der Energietechnik behandeln. Die Arbeiten sollen sich durch innovative Ansätze und durch Beiträge zur Ökologie und zur Nachhaltigkeit auszeichnen. Die Ergebnisse der Arbeiten sollen eine mittelfristige Umsetzung in die praktische Anwendung erwarten lassen. Auch Arbeiten, die im Jahr vor dem Bewerbungsschluss abgeschlossen wurden, sind für den Wettbewerb gültig.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

- ++ Bewerbungsschreiben
- ++ Lebenslauf
- ++ Zusammenfassung  
im Umfang von 3 bis 5 Seiten
- ++ Beurteilung des betreuenden Professors

## BEWERBER

Bewerben um den Otto F. Scharr-Preis für Energietechnik können sich alle Absolventen der Universität Stuttgart.

## EINREICHUNG

Die Bewerbungen sind einzureichen beim Dekan der Fakultät Energie-, Verfahrens- und Biotechnik der Universität Stuttgart.

Fakultät Energie- Verfahrens- und Biotechnik  
Universitätsbereich Vaihingen  
Pfaffenwaldring 9  
70569 Stuttgart  
dekanat@f04.uni-stuttgart.de

## FRIST

Die Bewerbungsfrist endet am 1. Mai des laufenden Jahres.

## JURY

Die Jury besteht aus fünf Mitgliedern, von denen zwei die Universität Stuttgart, zwei die FRIEDRICH SCHARR KG und eines die Otto F. Scharr-Stiftung vertreten. Die derzeitigen Jury-Mitglieder sind:

Vertreter der Fakultät Energie-, Verfahrens- und Biotechnik der Universität Stuttgart:  
Professoren des Dekanats

Vertreter der FRIEDRICH SCHARR KG:  
Dipl. Ing. Christian Steger  
Dipl. Ing. Harald Fuchs

Vertreter der Otto F. Scharr-Stiftung:  
Rainer Otto F. Scharr, Vorstand

## PREISVERLEIHUNG

Der Otto F. Scharr-Preis für Energietechnik wird im festlichen Rahmen der Diplomübergabefeier der Fakultäten des Stuttgarter Maschinenbaus verliehen.